

# Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

## für das Großherzogtum Baden.

Ausgegeben zu Karlsruhe, Freitag den 17. September 1909.

### Inhalt.

**Bekanntmachungen:** des Ministeriums des Innern: das Weingeseß betreffend; des Ministeriums der Finanzen: die Reichsstempelsteuer von Grundstücksübertragungen betreffend.

### Bekanntmachung.

(Vom 16. September 1909.)

Das Weingeseß betreffend.

Im Einvernehmen mit dem Reichskanzler wird auf Grund des § 25 Absatz 3 des Weingeseßes vom 7. April 1909 (Reichsgesetzblatt Seite 393) und gemäß § 4 unserer Verordnung vom 7. August 1909, den Vollzug des Weingeseßes betreffend (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 395), das Großherzogtum Baden als ein einheitliches Weinbaugebiet erklärt.

Karlsruhe, den 16. September 1909.

Großherzogliches Ministerium des Innern.  
von **Bodman.**

Walli.

### Bekanntmachung.

(Vom 10. September 1909.)

Die Reichsstempelsteuer von Grundstücksübertragungen betreffend.

Im Einverständnis mit dem Großherzoglichen Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts wird bestimmt:

Die Festsetzung der in § 89 des Reichsstempelgesetzes in der Fassung vom 22. Juli 1909, Reichsgesetzblatt Seite 833 bezeichneten Abgabe liegt der Zoll- und Steuerdirektion ob.

Karlsruhe, den 10. September 1909.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
**Honfell.**

Dr. Zosß.

Druck und Verlag von **Wass & Vogel** in Karlsruhe.